

Verordnung

vom 7. Januar 2003

Inkrafttreten:

01.01.2003

über den Taxpunktwert des Tarifs der Leistungen des Schulzahnpflegedienstes

Der Staatsrat des Kantons Freiburg

gestützt auf das Gesetz vom 27. September 1990 über die Schulzahnpflege und -prophylaxe;

gestützt auf das Ausführungsreglement vom 26. November 1991 zum Gesetz vom 27. September 1990 über die Schulzahnpflege und -prophylaxe;

in Erwägung:

Seit dem 1. Januar 1998 stützt sich der Tarif der Leistungen des Schulzahnpflegedienstes auf einen Taxpunktwert von 2.70 Franken. Der Taxpunktwert der Schweizerischen Zahnärzte-Gesellschaft beträgt für Kinder 3.10 Franken. Wegen der erheblichen finanziellen Belastung des Schulzahnpflegedienstes muss der Tarif der Leistungen angehoben werden.

Auf Antrag der Direktion für Gesundheit und Soziales,

beschliesst:

Art. 1

Der Taxpunktwert des Tarifs der Leistungen des Schulzahnpflegedienstes wird auf 2.80 Franken festgesetzt.

Art. 2

Der Beschluss vom 20. Januar 1998 über den Tarif der Leistungen des Schulzahnpflegedienstes (RSF 413.5.16) und der Beschluss vom 20. Januar 1998 über den Taxpunktwert des Tarifs der Leistungen des Schulzahnpflegedienstes (RSF 413.5.17) werden aufgehoben.

Art. 3

Diese Verordnung wird rückwirkend auf den 1. Januar 2003 in Kraft gesetzt.

Der Präsident:

C. LÄSSER

Der Kanzler:

R. AEBISCHER